

Ab- und Aufstrich

Aus der letzten Übung heraus

Wir bauen die Übung vom letzten Mal wieder auf, immer mit der vorbereitenden Bewegung.

- nur Abstriche
- nur Aufstriche
- wir bleiben nach dem Abstrich an der Spitze und spielen Aufstrich (und andersrum)
- wir lassen die Vorbereitung weg und gehen nur in die Spannung und spielen los.
- wir vernachlässigen die Sache mit dem Schwergewicht...

Ein anderer Angang:

Vorbemerkung

Genau genommen spielen wir die Saite beim Abstrich von links und beim Aufstrich von rechts, so als ob wir zupfen würden.

D.h. etwas höher beim Abstrich, etwas niedriger beim Aufstrich.

Vorübung ohne Bogen

Wir beugen uns leicht vor und lassen den rechten Arm pendeln.

Das Pendeln geht über in eine Kreisbewegung der Hand im Uhrzeigersinn.

Mit dem Bogen

Wir legen den Bogen an der Spitze auf die D-Saite und beginnen mit der gleiche Kreisbewegung.

Wir ignorieren das Klangergebnis :-)) und konzentrieren uns nur auf den Ablauf.

Bogenwechsel

Wir kombinieren die Erkenntnisse aus beiden Übungen.

Wir versuchen am Ende der Bewegung (Spitze oder Frosch) den Druck raus zu nehmen und in der Gegenrichtung wieder zu aktivieren.